

633170-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Werbe- und Marketingdienstleistungen – Ausschreibung Leadagentur für das Standortmarketing und die Öffentlichkeitsarbeit des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TMWLLR)

OJ S 186/2025 29/09/2025

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Thüringen vertreten durch das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TMWLLR)

E-Mail: VergabestelleAGr4@tlvwa.thueringen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausschreibung Leadagentur für das Standortmarketing und die Öffentlichkeitsarbeit des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TMWLLR)

Beschreibung: Für den Freistaat Thüringen, vertreten durch das TMWLLR, soll im Wege einer Rahmenvereinbarung eine Leadagentur beauftragt werden, Kommunikations- und Marketingmaßnahmen für das Standortmarketing und die Öffentlichkeitsarbeit des TMWLLR nach Briefing und Vorgabe des zuständigen Referats im TMWLLR zu konzipieren und umzusetzen. Für die Erbringung einzelner und regelmäßiger Grundleistungen durch den Auftragnehmer wird ein monatliches Basishonorar für 200 Agenturstunden (180 für das Standortmarketing und 20 für die Öffentlichkeitsarbeit) vereinbart. Er hat über die Summe des Basishonorars hinaus keinen Anspruch auf eine bestimmte Anzahl von Einzelprojekten und die damit verknüpfte Leistungserbringung (siehe Rahmenvereinbarung). Es besteht keine Verpflichtung des Auftraggebers, dieses Budget ausschließlich über die Leadagentur abzuwickeln. Durch den Abschluss dieser Rahmenvereinbarung wird weder ein Anspruch des Auftragnehmers auf ein bestimmtes Auftragsvolumen noch auf die Erteilung einer bestimmten Zahl von Einzelaufträgen begründet. Die Entscheidung über den jeweiligen Umfang der zu beauftragenden Leistungen liegt allein im Ermessen des Auftraggebers. Der Rahmenvertrag soll ab Zuschlagserteilung (frühestens zum 01.01.2026) bis zum 31.12.2026 gelten und verlängert sich jeweils um ein Jahr, längstens bis zum 31.12.2029, wenn dieser nicht innerhalb einer Frist von 6 Monaten jeweils zum Jahresende gekündigt wird. Wir weisen darauf hin, dass die Budgets bzw. Etats der Haushaltsjahre 2026 ff. jeweils unter Haushaltsvorbehalt stehen.

Kennung des Verfahrens: bb5a3815-f199-4246-82bc-fa3b0a0449b2

Interne Kennung: THÜR.STM-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß §§ 123, 124 GWB: - § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland), - § 89c StGB

(Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen, - § 261 StGB (Geldwäsche;

Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte), - § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, - § 264 StGB

(Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, - § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen), - § 108e StGB

(Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern) sowie § 108f des Strafgesetzbuchs (unzulässige Interessenwahrnehmung), - den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete), - Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung

(Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder - den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB

(Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung). Mit dem Angebot ist mittels Eigenerklärung anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Formblatt „Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123 ff. GWB“). Das TLVwA fordert für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung von Eigenerklärungen aus dem Formblatt „Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123 ff. GWB“ einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt ab. Es werden Bieter ausgeschlossen, die die Voraussetzungen des § 22 Abs. 1 S. 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) und § 22 Abs. 2 LkSG erfüllen. Die Verpflichtungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG) sind einzuhalten und deren Einhaltung entsprechend § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG zu erklären. Die Nichterfüllung der Verpflichtungen bzw. die Nichtvorlage der Erklärung gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG führen zwingend zum Ausschluss des Angebotes.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Von jedem Bieter ist eine Eigenerklärung Russland- Sanktionen abzugeben (Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 25 der Verordnung (EU) 2025 /395 des Rates v. 24.04.2025). Mit dem Angebot ist daher zu erklären, ob die am Auftrag beteiligten Personen zu dem ausgeschlossenen Personenkreis gehören. Zudem ist von jedem

Bieter eine Eigenerklärung im Rahmen der Angebotsabgabe anzugeben, dass in den Finanz-Sanktionslisten der EU-Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos (EG) Nr. 881/2002, (EG) Nr. 753/2011 sowie (EG) Nr. 2580/2001 (www.finanz-Sanktionsliste.de/fisalis/) keine Eintragung vorliegt.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Ausschreibung Leadagentur für das Standortmarketing und die Öffentlichkeitsarbeit des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TMWLLR)

Beschreibung: Ziel des Standortmarketings ist, die lebenswerten Aspekte mittels der im TMWLLR verankerten Themen Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft/Kulinarik und Leben im ländlichen Raum zu bewerben. Im Zentrum der Kommunikation stehen weiche Standortfaktoren, welche unter dem Leitmotiv "Thüringen - das Grüne Herz Deutschlands" subsumiert werden sollen, um Thüringen als attraktiven Lebens- und Arbeitsmittelpunkt sowie modernen Investitions-, Wirtschafts- und Agrarstandort zu vermarkten: Geschichten über den Erfindungsreichtum seiner Menschen, die Innovationskraft der hier ansässigen Unternehmen und die hohe Lebensqualität. Bei thematischen Überschneidungen zwischen dem Standortmarketing und dem Landesmarketing erfolgt eine enge Abstimmung zwischen der TSK und dem TMWLLR. Zielgruppe aller Kommunikationsmaßnahmen sind dabei Unternehmer, Fachkräfte und Familien, die davon überzeugt werden sollen, Thüringen als ihren privaten und wirtschaftlichen Lebensmittelpunkt in Erwägung zu ziehen. Sekundäre Zielgruppe ist die Thüringer Bevölkerung – konkret etwa Absolventen, Fachkräfte oder Familien. Content-Marketing, Kampagnen, Events sowie kontinuierliche Social-Media-Beiträge sollen dabei die Vorzüge des Standorts Thüringen zeigen. Die thematische Einordnung wird dabei immer mit dem Landesmarketing der TSK abgestimmt. Der Auftragnehmer berät und betreut das TMWLLR in allen Belangen einer strategischen, konzeptionellen und kreativen integrierten Kommunikation einschließlich Mediaplanung. Entsprechend der vom TMWLLR festgelegten Marketingziele führt der Auftragnehmer etablierte Kommunikationsstrategien fort oder entwickelt diese weiter und leitet daraus Maßnahmen ab. Für deren Realisierung soll er alle notwendigen Zeit- und Kostenpläne erstellen und deren Umsetzung nach Zustimmung und in laufender Abstimmung durch den Auftraggeber koordinieren. Die Aufgaben erfordern ein breites Agenturprofil, das Arbeitsweisen und Fachexpertise in besonderem Maße notwendig macht. Daraus ergeben sich folgende Anforderungen an die inhaltliche Arbeit, einzureichende Referenzen sowie die Bereitstellung von Personal:

- Strategische Planung und Konzeption von Werbe- und Marketingmaßnahmen sowie die dazugehörige Beratung im Sinne integrierter Kommunikation, inklusive einer geeigneten, fortlaufenden Dokumentation aller Maßnahmen
- Konzeption und Entwicklung von Kommunikations- und Werbemitteln in analogen und/oder digitalen Medien: Anzeigen, Plakate, Banner, Bewegtbild (Trailer, Spots), Podcasts, Apps; inklusive Kreation, Umsetzung und Herstellung
- Konzeption von Kommunikations- und Werbemitteln wie Broschüren, Filme, Plakaten, inkl. Kreation und Umsetzung/Herstellung
- Unterstützende Betreuung der Social-Media-Kanäle einschließlich Recherche, redaktioneller Pflege, Community Management, Reporting sowie die Beauftragung von Content-Creatoren.
- Content Marketing inkl. Content-Erstellung im Rahmen von Kooperationen mit externen Partnern
- Veranstaltungsmanagement: Konzeption von Veranstaltungen inkl. Branding; Regie- und Ablaufpläne, Organisation, Begleitung und Überwachung. Messekonzeption, -bau und -gestaltung sowie Ausstellungsstände mit Betreuung vor Ort
- laufende Pflege und Betreuung der Website www.das-ist-thueringen.de, inkl. Reporting und Weiterentwicklung der Seite unter Berücksichtigung eines barrierefreien, responsiven Webdesigns und ggf. Weiterentwicklung unter Berücksichtigung neuer Vorgaben

zum Corporate Design • Mediastrategie für On- und Offline-Kanäle sowie Ausarbeitung von Mediaplanungen (Schaltungs-, Termin-, Kosten- und Motivverteilungsplänen) sowie deren Umsetzung (Einkauf und Abwicklung von Mediaschaltungen) • Research-Maßnahmen und Analysen sowie Meinungsforschung zur Erfolgsmessung von Marketing- und Werbemaßnahmen • Gesamtes Portfolio der Kreation: visuelle Gestaltung, Text, Fotografie, Bewegtbild und Grafik, inkl. Klärung sowie Einkauf von Bildnutzungsrechten (Artbuying) sowie Betreuung und Pflege der Bilddatenbank
Interne Kennung: THÜR.STM-2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79416000 Öffentlichkeitsarbeit

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 8 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Hinweis gemäß § 11

Abs. 3 Vergabeverordnung: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients und Webanwendung AnA-Web sowie die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit „Anwendungen“ bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Signatur-Client für Bieter für elektronische Signaturen, die e-VergabeApp (Crypto-Client) zur Verschlüsselung von Teilnahmeanträgen und Angeboten. Die zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Webanwendung AnA-Web und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Webanwendung AnA-Web bzw. Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Es gibt keine Begrenzung zur Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen (siehe Punkt 5.1.15). Die Angabe "100" erfolgte, weil eine Höchstzahl angegeben werden musste. Wird der Vertrag nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Jahresende gekündigt, verlängert er sich jeweils um ein Jahr, längstens bis zum 31.12.2029. Der angegebene Höchstwert beläuft sich auf insgesamt 8 Mio. Euro Brutto.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Im Falle der Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit ist durch den Bieter eine gültige Gewerbean- bzw. -ummeldung/Gewerbeerlaubnis in Kopie im pdf-Format einzureichen, entfällt bei freiberuflicher Tätigkeit.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bieter müssen ihrer Verpflichtung zur Zahlung von Steuern nachgekommen sein. Der Nachweis erfolgt mit dem Angebot durch Vorlage einer Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt nicht älter als 01.03.2025 im pdf-Format.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bieter müssen ihrer Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen sein. Der Nachweis erfolgt mit dem Angebot durch Vorlage einer Bescheinigung der Krankenkasse nicht älter als 01.03.2025 im pdf-Format - im Falle von mehreren Beschäftigten von der Krankenkasse, bei der die meisten Beschäftigten versichert sind.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot ist der Jahresumsatz (brutto) im Geschäftsjahr 2024 anzugeben (bei Firmengruppen ist der Umsatz derjenigen juristischen Person anzugeben, die sich um den Auftrag bewirbt).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot sind die in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen im Bereich Marketing anzugeben. Dabei sind der Zeitraum der Leistungserbringung, der Inhalt der Leistungen, der Empfänger der Leistungen und der Wert der Leistungen zu benennen. Folgende Leistungen müssen konkret nachgewiesen werden: o Nachweis relevanter, also grundsätzlich mit dem Leistungsgegenstand vergleichbare Erfahrungen als Leadagentur für ganzheitliches Marketing o Relevante, also grundsätzlich mit dem Leistungsgegenstand vergleichbare Erfahrungen mit Rahmenverträgen öffentlicher Auftraggeber o Nachgewiesene Referenzen zu Thüringen-Themen o Nachweise/Referenzen zu Konzeption und ganzheitlicher Umsetzung von Kommunikationskampagnen auf Bundes- oder Landesebene o Relevante, also grundsätzlich mit dem Leistungsgegenstand vergleichbare Erfahrungen mit mehreren parallellaufenden Projekten eines Auftraggebers o Relevante, also grundsätzlich mit dem Leistungsgegenstand vergleichbare Erfahrungen mit multimedialen Content-Management (Redaktionsbüro) inkl. Social Media und Website-Pflege o Relevante, also grundsätzlich mit dem Leistungsgegenstand vergleichbare Erfahrungen bei Konzeption und ganzheitlicher Umsetzung von Veranstaltungen o Relevante, also grundsätzlich mit dem Leistungsgegenstand vergleichbare Erfahrungen in der Mediaplanung mit Multichannel-Media o Relevante, also grundsätzlich mit dem Leistungsgegenstand vergleichbare Erfahrung mit CMS-Entwicklung und Support (ins. Typo3), Systemwartung und -überwachung, UX-/UI-Entwicklungen, Umsetzung von Barrierefreiheitsanforderungen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot ist die Anzahl der zur Verfügung stehenden Fachkräfte in den Bereichen Beratung, Online- und Social-Media-Bereich, Grafik, Projektmanagement, Redaktion anzugeben. Konkret muss die Bereitstellung des folgenden erforderlichen Personals als Eigenerklärung etwa mit Kurzlebenslauf nachgewiesen werden: o Projektsteuerung, Planung und Beratung o Stellvertretung Projektsteuerung, Planung und Beratung o Veranstaltungsmanagement o Kreation/Grafikdesign o Motion Design o Kreation /Text und Redaktion o Social-Media-Management o CMS-/Website-Entwicklung /Programmierung Die Projektleitung bzw. der Ansprechpartner auf Seiten des Bieters muss die sprachliche Qualifikationsanforderung erfüllen: Deutsch – verhandlungssicher in Wort und Schrift. Im Text- und Redaktionsbereich müssen Muttersprachler zur Verfügung stehen. Weiterhin muss das mit der Auftragsausführung zu betrauende Personal zwingend einschlägige Qualifikationen und Erfahrungen aufweisen und namentlich benannt werden. Der Bieter ist dabei verpflichtet, den Auftrag durch das benannte oder vergleichbar qualifiziertes Personal auszuführen. Die Erfüllung der vorgenannten zwingenden Anforderungen an die Leistungserbringung ist im Formblatt „Mitarbeiterqualifikation“ darzustellen. Die Nichterfüllung der Anforderungen führt zum Ausschluss des Angebotes. Vorgenannte Erklärungen und Nachweise können alternativ durch den Nachweis einer gültigen Präqualifizierung oder - vorläufig- durch Abgabe der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) erbracht werden, sofern diese die aufgestellten Anforderungen erfüllen. Im Falle von Bietergemeinschaften sind die entsprechenden Angaben, Erklärungen und Nachweise von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen, soweit nichts Abweichendes geregelt ist. Von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft ist eine Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und eine Eigenerklärung Russland- Sanktionen vorzulegen, von jedem Nachunternehmer ist eine Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und im Fall von Drittunternehmen bei Eignungsleihe ist von jedem Drittunternehmer zusätzlich bezüglich der Punkte, auf die sich der Bieter beruft, das Geforderte vorzulegen. Die Nachforderung von Nachweisen bleibt vorbehalten.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Bezeichnung: siehe Dokument "Vergabeunterlagen" bzw. "Zuschlagskriterien_Wertungsmatrix"

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=804266>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=804266>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/10/2025 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 52 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung kann das TLVwA die Bieter auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen (ausgenommen sind leistungsbezogene Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung anhand der Zuschlagskriterien betreffen) nachzureichen oder zu vervollständigen. Zu diesem Zweck bitten wir Sie, Ihre Erreichbarkeit vom Ablauf der Angebotsfrist bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist zu gewährleisten. Ein Anspruch auf Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, besteht allerdings nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/10/2025 09:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 100

Zusätzlich erfasste Erwerber: Wird der Vertrag nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Jahresende gekündigt, verlängert er sich jeweils um ein Jahr, längstens bis zum 31.12.2029.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 214, Vergabekammer, Vergabeangelegenheiten

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Thüringen vertreten durch das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TMWLLR)

Registrierungsnummer: 16900701-0001-14

Postanschrift: Max-Reger-Straße 4-8

Stadt: Erfurt

Postleitzahl: 99096

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Thüringer Landesverwaltungsamt - Abteilungsgruppe 4 Arbeits- und Wirtschaftsförderung, Städtebau-, Infrastrukturförderung

E-Mail: VergabestelleAGr4@tlvwa.thueringen.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 214, Vergabekammer, Vergabeangelegenheiten

Registrierungsnummer: T:49361 57332 1254

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a03bc971-bce3-42f9-9cce-e30ed52e55c4 - 03

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/09/2025 08:55:57 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 633170-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 186/2025
Datum der Veröffentlichung: 29/09/2025